Objekt:	Mineralparagenese in einer Grauwacken-Brekzie
Museum:	Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum-westlausitz.de
Sammlung:	Gesteine und Fossilien der Oberlausitz
Inventarnummer:	III 2397 B

Beschreibung

Die durch Quarz verheilte Grauwacken-Brekzie hat kleinen, kristallgefüllte Drusen. An Minerale sind zu finden: Pyrit - frisch, goldgelb, Kristalle oft als Pentagondodekaeder ausgebildet; Sphalerit - schwarz, durchscheinende Bereiche braunrot, selten in Quarz eingewachsen; daneben Siderit - beigefarben, auf andere Minerale aufgewachsen; Anatas sowie Allanit-Nädelchen in einzelne Chalkopyrit-Kristall eingewachsen.

Grunddaten

Material/Technik:	Minerale
Maße:	8 x 12 x 16 cm

Ereignisse

Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Trado
[Zeitbezug]	wann	Neoproterozoikum (1000-541 Mio. Jahre vor heute)
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Brekzie
- Grauwacke
- Quarz